Deutsch-Japanische Gesellschaft

für Nordbayern e.V.

Inhalt

1. Geschichte der DJG für Nordbayern e.V. und Ziele
2. Die ersten 25 Jahre
3. Mitglieder und Vorstand
4. Highlights der letzten Jahre
5. Kontakt

Geschichte der DJG für Nordbayern e.V.

- **Gründung am 08. Dezember 1994**
- **Initiative der IHK Nürnberg für Mittelfranken und von Dr. h.c. Heinz Sebiger (Vorstandsvorsitzender der DATEV e.G.)**
- **Gründungsmitglieder: DATEV e.G., Deutsche Bank Nürnberg, DG Bank, IHK Bayreuth, IHK Nürnberg für Mittelfranken, IHK Würzburg-Schweinfurt und Siemens AG**

Ziel: Förderung und Weiterentwicklung der Wirtschaftsbeziehungen und -kontakte zwischen Nordbayern und Japan

Die ersten 25 Jahre der DJG für Nordbayern e.V.

- **Enge Zusammenarbeit** mit der **IHK für Mittelfranken** bei Wirtschaftsthemen
- **Bildungszentrum der Stadt Nürnberg Partner** für den kulturellen Bereich
- **Mitgliedschaft** von ehemaligen und aktiven Managern von Unternehmen mit Geschäfts-verbindungen nach Japan, ebenso private „Japan-Liebhaber“
- **Plattform der Begegnung,** u.a. auch für Studierende der Japanologie an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
- **Jährliche Veranstaltungen:** Vorträge, Wirtschaftstreffen, Musikkonzerte, Ausstellungen, Bilderabende, Filmwochen und Kirschblütenfeste, Stammtisch-Treffen
- **20-jähriges Jubiläum 2014:** großer Festakt in Lauf an der Pegnitz
  Ehrengäste: Japanischer Botschafter, 1. Bürgermeister der Stadt Lauf, Landrat Nürnberger Land, Hauptgeschäftsführer der IHK Nürnberg für Mittelfranken
- **25-jähriges Jubiläum 2019:** großer Festakt in Nürnberg
  Ehrengäste: Japanischer Generalkonsul Kimura, Konsul Kaneko, Stefan Kukla (Mitglied der GF der DATEV, Harald Leupold, VP der IHK Nürnberg für Mittelfranken, Kenichi Sawada, GF der TADANO FAUN GmbH, und Katherina Bandlow, JETRO für Bayern und Baden-Württemberg

Struktur der Mitglieder (Stand 11/2023)

Mitgliederzahl	**69**
davon:	
Einzelmitgliedschaften	**30**
(davon Studierende	5)
Ehepaarmitgliedschaften	**17**
Firmenmitgliedschaften	**5**

Vorstand der DJG

DJG Nordbayern 独日協会

Präsident

Noriyuki Nozaki

Vize-Präsident

Dr. Roland Kircher

Schatzmeister

Klaus-Jürgen Schiller

Schriftführer

Kim Dämpfling

Geschäftsstelle

Martina Wagner-Onishi

Beirat

Peter Heinzmann

Ludwig Lang

Irina Pesch

Prof. Dr. Fabian Schäfer

Armin Siegert

Claudia Ambros-Weiß

Highlight in 2012: inviva 2012

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

inviva 2012
Die Messe für das Leben ab 50

Lebenswelt Japan

Einen Einblick in die Lebenswelt Japans bekommen – dazu haben die Besucher der inviva in diesem Jahr zum ersten Mal die Gelegenheit. Die Themenschau bietet authentische Informationen und viele Eindrücke aus dem Land der aufgehenden Sonne. Hier ist eine kleine Auswahl der Vorträge und Vorführungen, die dazu auf der inviva zu sehen sind.

Bühne

Freitag, 30. März 2012

13:00: Silbermarkt in Japan – Chancen und Potenziale für die japanische Wirtschaft

13:30: Ginkgo-Bilder & Skulpturen

14:00: Japanische Gartenkunst

14:30: Märchen-Kamishibai „Dank des Kranichs" mit Origami

15:00: Betrachtung der japanischen und europäischen Musik

15:30: Reiseland Japan

16:00: High Tech Land Japan

16:30: Einsatz und Förderung der Solarenergie in Japan

17:15: Was ist Zen? – Wesen und Geschichte einer religiösen Praxis

Samstag, 31. März 2012

10:30: Ginkgo-Bilder & Skulpturen

11:00: Was ist Zen? – Wesen und Geschichte einer religiösen Praxis

11:45: Japanische Gartenkunst

12:15: Märchen-Kamishibai „Momotaro der Pfirsichjunge" mit Origami

12:45: Betrachtung der japanischen und europäischen Musik

13:15: Die Herausforderungen für Japan im 21. Jahrhundert

14:00: Silbermarkt in Japan – Chancen und Potenziale für die japanische Wirtschaft

14:30: High Tech Land Japan

15:00: Reiseland Japan

15:30: Einsatz und Förderung der Solarenergie in Japan

16:15: Haiku – Konzert

Vorführungsfläche

Freitag, 30. März 2012

13:45: Budo Taijitsu

15:15: Lange Shakuhachi (Kyotaku)

16:00: Aikido

Samstag, 31. März 2012

11:00: Budo Taijitsu

11:45: Aikido

13:45: Lange Shakuhachi (Kyotaku)

14:30: Aikido

Änderungen vorbehalten!

Die Kunst der Selbstverteidigung: Eine davon ist Aikido und auf der inviva zu sehen. ***Foto: NürnbergMesse***

Messezentrum Nürnberg
Fr 30. + Sa 31.3.

inviva 2012
Die Messe für das Leben ab 50

NICHT VERPASSEN!

Die Messe für das Leben ab 50

- MODE & SCHÖNHEIT
- FITNESS & GESUNDHEIT
- LEBEN & WOHNEN
- RECHT & FINANZEN
- MEDIEN & TECHNIK
- REISEN & FREIZEIT
- EHRENAMT AKTIV

Mit dabei: der legendäre **Hugo Strasser** mit Band.
Im Gespräch: die ehem. Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, **Renate Schmidt**, u. v. m.

Weitere Informationen wie das Vortrags- und Aktionsprogramm unter **www.inviva.de**

Noch Fragen? NürnbergMesse Tel 09 11. 86 06-49 96 besucherservice@nuernbergmesse.de

Fr 10.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 17.00 Uhr
Messezentrum Nürnberg
Eintrittspreis € 4,–

Ideeller Träger: NÜRNBERG Amt für Senioren und Generationenfragen - Seniorenamt

NÜRNBERG MESSE

Gestaltung der Sonderausstellung „Lebenswelt Japan" durch die DJG:

- Präsentation japanischer Firmen und Organisationen
- Vorführungen
- Vorträge

Highlight in 2012: inviva 2012

Eröffnungsfeier der Ausstellung “Lebenswelt Japan”,
Ansprachen des Japanischen Generalkonsuls und des Präsidenten der DJG

Stände (Firmen u. Organisationen)

Vorführungen

Vorträge aus verschiedenen Bereichen

Highlight in 2014: Jubiläumsfeier 20 Jahre DJG

DJG Nordbayern 独日協会

Feier am 2. November 2014 in Lauf, unter den Gästen der Japanische Botschafter Nakane

Highlight in 2015: Unternehmerforum Japan

IHK Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken

DJG Nordbayern 独日協会

Einladung zur Veranstaltung

„Unternehmerforum Japan“
am 9. November 2015, 14:00 bis Open End

im ACANTUS-HOTEL in Weisendorf-Oberlindach

Programm

14:00 – 14:15	**Begrüßung und Grußworte** **Peter Brehm**, Gründer der Peter Brehm GmbH **Hidenao Yanagi**, Generalkonsul, Japanisches Generalkonsulat München **Noriyuki Nozaki**, Präsident der Deutsch-Japanischen Gesellschaft (DJG) für Nordbayern e.V.
14:15 – 15:15	**Wirtschafts-Kooperationen aus japanischer und deutscher Sicht** **Kazuyoshi Sugano**, Stellvertretender Direktor der Japan External Trade Organisation (JETRO), Düsseldorf **Marcus Schürmann**, CEO der Industrie- und Handelskammer in Japan, Tokyo
15:15 – 15:45	**The Power of Japanese SMEs** (vorläufiger Arbeitstitel) **Jean-Paul Okada**, Geschäftsführer, Unlock Japan, Business Development Beratung
15:45 – 16:15	**Der Markt für Medizintechnik in Japan** **Oliver Brehm**, Geschäftsführer, Peter Brehm GmbH
16:15 – 16:45	**Kaffeepause**
16:45 – 17:15	**Vision Japan 2025:** **Innovations-Schwerpunkte der Wirtschaft** **Heinz Dommel**, General Manager Trading & New Business Development, Hitachi High-Technologies Europe GmbH
ab 17:15	**Zusammenfassung und Ausblick** **Armin Siegert**, IHK Nürnberg für Mittelfranken, Leiter des Geschäftsbereichs International
im Anschluss	**Get Together mit Büffet (Open end)**

Moderation: Peter Voigt, Mitglied des Vorstands der Deutsch-Japanischen Gesellschaft (DJG) für Nordbayern e.V.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Peter Brehm GmbH

Highlights in 2016

FAU FRIEDRICH-ALEXANDER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT UND FACHBEREICH THEOLOGIE

DJG Nordbayern 独日協会

Rakugo 落語

Japanische Ein-Mann-Comedy mit Rakugo-Meister ***Sanyūtei Ryūraku***

Rakugo ist eine japanische Vortragskunst, die auf eine 250-jährige Tradition zurückblicken kann. Der *Rakugoka* genannte Erzähler verkörpert verschiedene Charaktere einer Geschichte, die mit einer Schlusspointe (jap. *ochi*) endet. Die meisten Geschichten sind heiter, einige jedoch anrührend und traurig. Auch ein Publikum ohne Japanisch-Kenntnisse kann bei dieser Veranstaltung einen Eindruck gewinnen, worüber im japanischen Rakugo-Theater gelacht wird.

Termin:
27. Juni 2016
Einlass: 18.45 Uhr
Ort:
ZMPT-Hörsaal (01.0120)
Henkestraße 91
91052 Erlangen

Sanyūtei Ryūraku wird 1986 Lehrling des berühmten Tokioter Rakugo-Meisters Sanyūtei Enraku. 1989 Abschluss der Lehre und Erhebung in den mittleren Rang *Futatsume*. 1992 Erhebung in den höchsten Rang *Shin'uchi*. Anerkennung als Meistererzähler und Berechtigung, eigene Lehrlinge anzunehmen. Seit 2008 tritt Meister Ryūraku im Ausland auch unter Verwendung der jeweiligen Landessprache auf, z.B. in Italien, Frankreich, Portugal, Spanien und seit 2011 mit großem Erfolg auch in Deutschland.

Der Eintritt ist frei!
Eine Veranstaltung des Lehrstuhls für Japanologie und der DJG Nordbayern.

http://japanologie.phil.uni-erlangen.de http://djg-nordbayern.de

Rakugo-Veranstaltung

(Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Japanologie der FAU Erlangen-Nürnberg)

Highlights in 2016

SUZAKU

Moe no Suzaku / 萌の朱雀
J 1997, 95 Min., OmU
35mm, Regie+Buch:
NAOMI KAWASE
Mit: Jun Kunimura, Sachiko Izumi, Kotaro Shibata, Yasuyo Kamimura

In einem abgelegenen Dorf in den waldigen Bergen der Präfektur Nara lebt die Familie Tahara. Kozo Tahara ist Oberhaupt der Familie, die seit Generationen von der Waldarbeit lebt. Längst haben die meisten Familien den Ort verlassen. Ein Tunnel soll das Dorf den Anschluss an die „Zivilisation" ermöglichen und die Landflucht aufhalten, doch das Bauvorhaben wird bald wieder eingestellt. 15 Jahre später ist der junge Eisuke der einzige Ernährer der Familie, die mittlerweile ein ärmliches Leben fristet..
Kawase Naomi („An – Kirschblüten und rote Bohnen") wurde 1997 für „Suzaku" in Cannes mit der Goldenen Kamera für den besten Debütfilm ausgezeichnet. Ihr gelang ein poetischer Film mit wunderbaren Landschaftsbildern über den wirtschaftlichen Niedergang eines Dorfes und das Auseinanderbrechen einer Familie.

So. 16. 10. Mit freundlicher Unterstützung des Japanischen Kulturinstituts (Japan Foundation). Eintritt frei.

Japanische Filmtage
Oktober 2016

	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
	13	14	15	16	17	18	19
The Whispering Star	19:00				21:00		21:00
Zen for Nothing	21:00				19:00	21:00	
Miss Hokusai		19:00		11:00*		19:00	
Lowlife Love			21:00	17:00			19:00
Belladonna of Sadness		21:00		19:00			
Sehnsucht			19:00				
Suzaku *Eintritt frei*				15:00			

* Mit Einführung und Diskussion

Die Japanischen Filmtage 2016 sind eine Zusammenarbeit der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Nordbayern e.V. Nürnberg
und der Kinokooperative Fürth e. V. UFERPALAST Fürth.

Mehr Infos finden Sie auf
- www.djg-nordbayern.de
- www.uferpalast.de

- Veranstaltungsort:

Kino UFERPALAST (im Kulturforum)
Würzburger Str. 2, 90762 Fürth

kino@uferpalast.de
www.facebook.com/uferpalast

Tel: 0911 - 973 84 40 (Büro; Kartenvorbestellungen bitte auf den AB sprechen)

- Eintrittspreise:

7,- Euro normal
5,50 Euro ermäßigt
4,- Euro für DJG-Mitglieder / Kino-Mitglieder

- Anfahrt:

U-Bahn U1, Haltestelle Stadthalle, direkt am Ausgang Kulturforum
Bus-Linien 172, 175 (Haltestelle Kulturforum)

Mit dem Auto:
Frankenschnellweg (A 73), Ausfahrt Poppenreuth, Richtung Stadthalle Fürth,
Parkplätze u. a. in der „Saturn"-Tiefgarage nebenan.
Ab 19 Uhr zum Nachttarif.Sonn- und Feiertagspauschale.

日本映画祭

JAPANISCHE FILMTAGE

13. - 19.10.2016

DJG Nordbayern 独日協会

PALAST

Japanische Filmwoche im Kino UFERPALAST

(Zusammenarbeit mit dem Filmtheater UFERPALAST, Fürth)

Highlights in 2017

Begeisterung beim Koto-Konzert von Frau Enokido

04. Juni 2017 in der Kirche St. Klara, Nürnberg

Traditionelle Musikstücke:

- Rokudan-no-Shirabe (Kengyo Yatsuhashi, 17. Jahrhundert)
- Sakura-Sakura (populäres japanisches Volkslied aus der Edo-Zeit)

Moderne Stücke und Eigenkompositionen:

- Metamorphosen des Wassers (von Michio Miyagi, 1908)
- Shoka (Kiefer als Symbol des Glücks, Enokido)
- Lauschen dem Wind (Variation zum Thema Wind, Enokido)

Highlights in 2017

Großer Andrang beim ersten Japanfest in Burgthann am 25. Juni 2017

im Haus der Musik in Burgthann-Unterferrieden

Reichhaltiges Programm :

- Taiko-Trommeln, Shakuhachi-Konzert
- Bonsai-Ausstellung
- Tee-Zeremonie
- Origami-Falten
- Kalligraphie
- Vorführungen traditioneller japanischer Kampfkunst

Highlights in 2017

DJG-Stand auf dem 13. Asien-Pazifik Forum Bayern am 05. Juli 2017 in Fürth

Eine der wichtigsten Wirtschaftsveranstaltungen in Deutschland, (Federführung: IHK Nürnberg für Mittelfranken)

- Philipinen als Partnerland 2017, ca. 350 Gäste
- Ausstellung
- Spezialthemen (z.B. „Megacities in Asien-Pazifik“)
- (Inter-)national hochkarätig besetzte Panels
- Diskussion am DJG-Stand über Jefta-Abkommen

Highlights in 2017

26.10.2017:
Eröffnungsfeier der Ausstellung „Von der Kunst, ein Teehaus zu bauen – Exkursionen in die japanische Ästhetik“

Neues Museum, Staatliches Museum für Kunst und Design Nürnberg

- Grußwort des Japanischen Generalkonsuls Tetsuya Kimura aus München
- Keramiken verschiedener japanischer Künstler, darunter auch Teeschalen von Hiroshi Onishi, schlagen einen Bogen zwischen tausendjährigen Traditionen und modernen Gestaltungsansätzen.

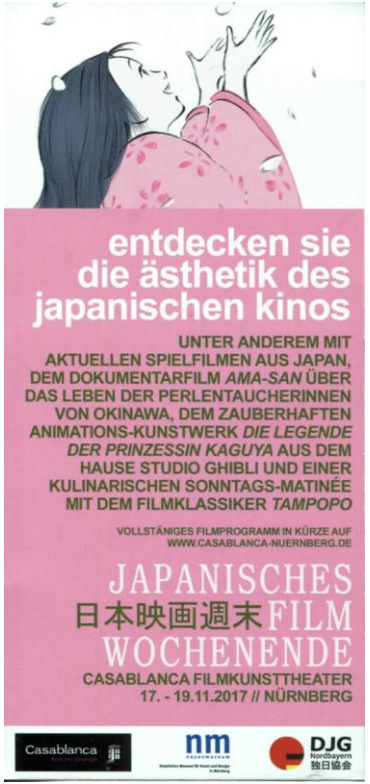
Exklusive Führung für DJG-Mitglieder und Freunde am 10.02.2018

Highlights in 2017

17.-19.10.2017:

Japanisches Filmwochenende im Casablanca

(in Zusammenarbeit mit dem Filmkunsttheater Casablanca in Nürnberg)



Highlight in 2018: Shinnenkai

TOKURI DJG Nordbayern 独日協会 KOKORO

Deutsch-Japanische Gesellschaft für Nordbayern e.V.

in Zusammenarbeit mit
dem Restaurant Kokoro und der Firma Tokuri GmbH

Shinnenkai
mit exklusivem Shiboritate
(Sake Tasting)

Deutsch-Japanische Gesellschaft für Nordbayern e.V.,
c/o KSW AG
Nordostpark 43, 90411 Nürnberg
E-Mail: office@djg-nordbayern.de
www.djg-nordbayern.de

Shinnenkai
mit exklusivem Sake Tasting

Einführung in die Welt des Sake und die Kunst der Sake-Herstellung durch Sake Sommelier Herrn Maximilian Fritzsch von der Firma Tokuri
Verkostung der erlesenen Sake-Sorten *Ginpuissen, Taiyozakari, Man Eating Rock, Takizawa Junmai Ginjo, Hatsushibori*
Sushi Menue
Versteigerung der verbliebenen angebrochenen Flaschen

15. Januar 2018, ab 19 Uhr

Restaurant KOKORO

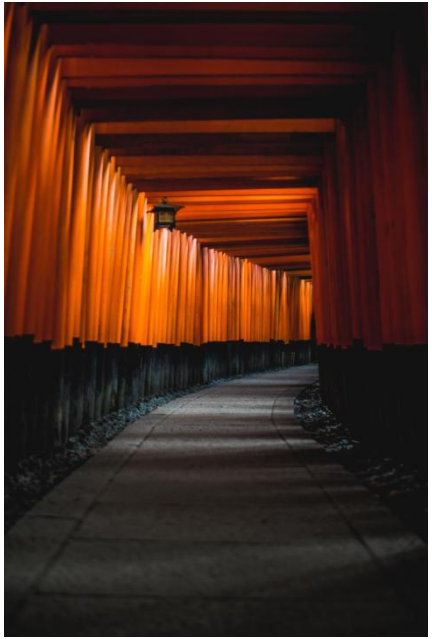
Luitpoldstraße 3, 90402 Nürnberg

Teilnahmegebühr: 40 € pro Person (Mitglieder)
50 € pro Person (Nicht-Mitglieder)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 30 Personen. Wir bitten daher um verbindliche Anmeldung bis zum **18.12.2017** an

DJG für Nordbayern e.V.
E-Mail: office@djg-nordbayern.de
Telefon: 0173 / 13 51 15 7

Highlight in 2018



Takuro Okada

Vortrag “Die japanische Mentalität nach *Shinto*“

am 12. März 2018 im Haus Eckstein, Nürnberg

Highlight in 2018

Japanische Filmwochen im Kino UFERPALAST (13.04.-02.05.2018)

(in Zusammenarbeit mit dem Filmtheater UFERPALAST in Fürth)

HAPPINESS
Hapiness / ハピネス
J 2016, 90 Min., OmU, DCP, FSK: ab 16, Regie+Buch: SABU

Eines Tages taucht ein Mann namens Kanzaki (Masatoshi Nagase) in einer japanischen Kleinstadt auf, der in einer großen Box eine merkwürdige Maschine mit sich führt. Schnell stellt sich heraus, dass der selbstgebaute Helm es dem Träger ermöglicht, die schönsten Erinnerungen seines Lebens noch einmal erfahren zu können. Der Bürgermeister der Kleinstadt ist von Kanzaki und seiner Maschine sehr angetan. Er bittet den Reisenden, noch ein wenig länger zu bleiben und weitere Menschen glücklich zu machen, und tatsächlich kommt Kanzaki seinem Wunsch nach. Schnell gedeiht dort Hoffnung und Freude unter den Anwohnern, wo früher Hoffnungslosigkeit und Trübsinn gemeinsam herrscht hat. Doch Kanzaki trägt nicht nur seinen Helm, sondern auch ein Geheimnis mit sich herum: Er ist nicht von ungefähr hierhergekommen.
Sa. 28.4. / So. 29.4.

Japanische Filmtage
13. 4. - 2. 5. 2018

	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
	12	13	14	15	16	17	18
Your Name		21:00	19:00	20:00	20:00	20:00	20:00
	19	20	21	22	23	24	25
Mr. Long	20:00	21:00	19:00	20:00	20:00		20:00
Monday		19:00	21:30	18:00			
The Saga of Anatahan				15:00			
	26	27	28	29	30	1	2
Radiance	20:00	21:00	19:00	20:00	20:00	20:00	20:00
Blessing Bell		19:00				18:00	
Happiness			21:00	18:00			

Die Japanischen Filmtage 2018
sind eine Zusammenarbeit der
Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Nordbayern e.V. Nürnberg
und der Kinokooperative Fürth e. V. UFERPALAST Fürth.

Mehr Infos finden Sie auf
- www.djg-nordbayern.de
- www.uferpalast.de

- Veranstaltungsort:

Kino UFERPALAST (im Kulturforum)
Würzburger Str. 2, 90762 Fürth

kino@uferpalast.de
www.facebook.com/uferpalast

Tel: 0911 - 973 84 40 (Büro; Kartenvorbestellungen bitte auf den AB sprechen)

- Eintrittspreise:

7,- Euro normal
5,50 Euro ermäßigt
4,- Euro für DJG-Mitglieder / Kino-Mitglieder

- Anfahrt:

U-Bahn U1, Haltestelle Stadthalle, direkt am Ausgang Kulturforum
Bus-Linien 172, 175 (Haltestelle Kulturforum)

Mit dem Auto:
Frankenschnellweg (A 73), Ausfahrt Poppenreuth, Richtung Stadthalle Fürth,
Parkplätze u. a. in der „Saturn"-Tiefgarage nebenan.
Ab 19 Uhr zum Nachttarif.Sonn- und Feiertagspauschale.

日本映画祭
JAPANISCHE FILMTAGE

13. 4. - 2. 5. 2018

UFERPALAST

DJG Nordbayern 独日協会

YOUR NAME
Kimi no na wa / 君の名は
J 2016, 108 Min., OmU, DCP, FSK: ab 6, Anime. Regie: MAKOTO SHINKAI

Der Teenager Taki hat Nacht für Nacht einen seltsamen Traum, bei dem er sich im Körper eines ungefähr gleichaltrigen Mädchens wiederfindet. Mitsuha hingegen träumt ebenfalls immer wieder davon, im Körper Takis zu stecken, der im Gegensatz zu ihr nicht auf dem Lande aufwächst, sondern in Tokio lebt. Die Seelen der beiden scheinen aus unerklärlichen Gründen miteinander verknüpft, bis sich eines Tages die dramatische Lösung abzuzeichnen beginnt.
Makoto Shinkai hat die Körpertauschgeschichte mit einigen japanischen Zeremonien und Überlieferungen verknüpft und der Geschichte damit eine mystische Note verliehen. Die jugendliche Romanze bekommt kosmische Dimensionen, aber nebenbei streift Shinkai auch handfestere Themen wie die Landflucht der Jugend, das langsame Vergessen der Traditionen oder auch das Trauma von Fukushima und die damit verbundene Angst vor der unberechenbaren Wucht der Naturgewalten. Visuell herausragend, ist „Your Name" der mittlerweile erfolgreichste, mehrfach ausgezeichnete Anime aller Zeiten.
Fr. 13.4. – Mi. 18.4.

MR. LONG
Ryu san / ミスター・ロン
JHKTW 2017, 129 Min., OmU, DCP, FSK: ab 16, Regie: SABU

Profikiller Long aus Taiwan übernimmt einen Auftrag in Japan. Als die Sache schiefläuft, muss er fliehen und findet schwer verletzt Unterschlupf in einem verlassenen Viertel einer Kleinstadt. Ein kleiner Junge bringt ihm Wasser und Kleidung. Long richtet sich in einem der heruntergekommenen Häuser ein und bereitet für sich und den achtjährigen Jun, dessen Mutter Lily drogensüchtig ist und wie Long ebenfalls aus Taiwan stammt, einfache Gerichte zu. Schnell spricht sich in der Nachbarschaft herum, wie schmackhaft Long kochen kann, und die Nachbarn besorgen ihm eine fahrbare Suppenküche. Bald stehen die Leute Schlange für Longs Nudelsuppe. Mit seiner Hilfe schafft Lily den Drogenentzug und für kurze Zeit sieht es so aus, als könnte für die unkonventionelle Schicksalsgemeinschaft ein neues Leben beginnen.
Do. 19.4. – Mo. 23.4. und Mi. 25.4.

MONDAY
Mendei / マンデイ J 2000, 100 Min., OmU, 35mm, FSK: ab 16, Regie: SABU

Montagmorgen. Der duckmäuserische Angestellte Takagi wacht in einem Hotelzimmer auf. Sein Gedächtnis funktioniert nicht, er hat keine Ahnung, was mit ihm geschehen ist, obwohl er ernsthaft versucht, sich zu erinnern. Dann fällt ihm ein Plätschern Satz aus der Tasche „Reinigungsasta", wie es nach Totenwachen und Beerdigungen verwendet wird, um böse Geister zu bannen. Plötzlich erinnert er sich an einige Fragmente: Begräbnis... Café... Bar..... Yakuza.... Mit jedem Memento, das Takagi bei sich findet, erinnert er sich an weitere Stunden des vorangegangenen Tags – der immer albtraumhaftere Formen offenbart... Näher auf Details der Handlung einzugehen, würde dem Film viel von seinen überraschenden Wendungen und seiner Situationskomik nehmen. Der Regisseur choreographiert absurde Situationskomik und bissige Kritik an der japanischen Gesellschaft mit den ihr eigenen Unterwelfunge- und Höflichkeitsritualen und einem sonnigen Aufruf nach einer friedlichen Welt ohne Waffen.
Fr. 20.4. – So. 22.4.

THE SAGA OF ANATAHAN
Anatahan / アナタハン
USA 1953, 80 Min., jap.-engl., 35mm, s/w, FSK k.A.
Regie: JOSEF VON STERNBERG

Seit sechs Jahren ist der Zweite Weltkrieg bereits beendet, doch eine Gruppe japanischer Soldaten hat von der Kapitulation ihres Heimatlandes nichts mitbekommen und verharrt weiter auf der Pazifikinsel Anatahan, auf der sie nach dem Untergang ihres Schiffes im Juni 1944 strandeten.
Deren einzige Bewohner sind ein Bauer, der eine verlassene Plantage beaufsichtigt, und seine schöne Frau. Als der für die Wahrung der Disziplin verantwortliche Unteroffizier der Rückhalt in seiner Mannschaft verliert, eskaliert die Situation: Angeheizt durch einen Waffenfund in einem Flugzeugwrack brechen Kämpfe um die Macht und die einzige Frau auf der Insel los.
Nur Sonntag, den 22.4. um 15 Uhr

RADIANCE
Hikari / 光
JF 2017, 101 Min., OmU, DCP, FSK: ab 0, Regie: NAOMI KAWASE

Die junge Misako hilft blinden Menschen, Filme zu sehen. Sie schreibt Tonfassungen für aktuelle Kinofilme. In denen sie versucht, das Wichtigste im Bild zu erklären. Ihre Arbeit verlangt viel sprachliche Finesse und Einfühlungsvermögen. Doch bei einer Vorführung wird Misako provokant von einem Sehbehinderten herausgefordert, der mit ihrer Arbeit nicht zufrieden ist: der alternde Fotograf Nakamori verfügt noch über einen Rest Augenlicht, doch die Welt verschwindet bereits vor seinen Augen. Nach ihrem ersten Zusammentreffen kommen sich die Beiden näher. Aber die Beziehung wird durch Nakamoris Krankheit strapaziert. Während der einst berühmte Fotograf mit dem Schicksal hadert, erkennt Misako ihre eigene Vergangenheit in seinen Bildern.
Abermals inszeniert Naomi Kawase („Kirschblüten und rote Bohnen", „Still the Water") ein ungemein gefühlvolles und sehr sinnliches, kunstvoll gefilmtes und überzeugend gespieltes Drama.
Do. 26.4. – Mi. 2.5.

BLESSING BELL
Kôfuku no kane / 幸福の鐘
J 2002, 87 Min., OmU, 35mm, FSK: ab 12, Regie+Buch: SABU

Der Morgen erwacht über dem verlassenen Hof einer Fabrikanlage. Die Welt scheint still zu stehen. Da setzt sich ein Mann namens Igarashi in Bewegung. Wortlos lässt er sich treiben und begegnet dabei einem Yakuza, einem Mörder, einer Mutter und einem Geist. Die Geschichten reihen sich wie Perlen einer Kette aneinander, die dann jedes Mal aufs Neue zerreißt. Und am Ende seiner Reise erkennt Igarashi, dass es in der Welt nur einen Ort für ihn gibt....
„Mit beeindruckender formaler Raffinesse entwickelt Sabu eine ebenso bittere wie komische Parabel über den flexiblen Menschen, der wie in einer Slapstickgroteske jede Wendung des Schicksals stoisch und stumm hinnimmt.
Fr. 27.4. und Di. 1.5.

Highlight in 2018

Edo-Atmosphäre bei traditionellen japanischer Musik und Tanz aus der alten Stadt Kanazawa

am 29. Juni 2018 in der Gustav Adolf Kirche, Nürnberg

Highlight in 2019: Shinnenkai

Shinnenkai 2019

Gemeinsam starten wir ins Jahr 2019 bei

- *Sushi am laufenden Band*
- *Verkostung verschiedener Sake-Sorten*
- *Versteigerung der verbliebenen angebrochenen Flaschen,*
- *und einem Überraschungsprogramm*

21. Januar 2019, ab 19 Uhr

Sushi-Bar GINGKO

Hauptstraße 46, 91054 Erlangen

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 40 Personen. Wir bitten daher um verbindliche Anmeldung bis zum **17.12.2018** an

DJG für Nordbayern e.V.
E-Mail: office@djg-nordbayern.de
Telefon: 0173 / 13 51 15 7

DJG-Shinnenkai am 21. Januar 2019

in der Sushi-Bar Gingko in Erlangen

“Start ins Neue Jahr mit Sushi am laufenden Band“

41 Teilnehmer (23 Mitglieder, 18 Nicht-Mitglieder)

Vorträge in 2019

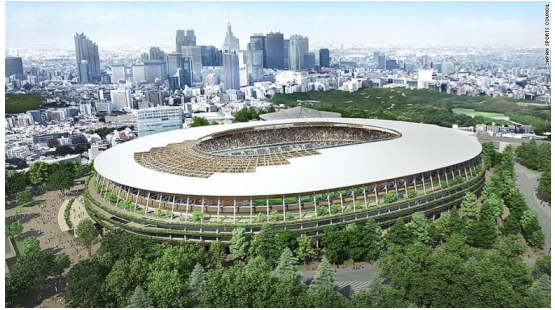
"Als Pilger durch Japan"

Vortrag / Abenteuer-Lesung & Bildershow mit Live-Musik
Thomas Bauer
Termin: 25. März 2019, 20:00 Uhr, Ort: St. Klara Kirche, Nürnberg
Einlass ab 19:30 Uhr

"Wie sich die japanische Hauptstadt für die Olympischen Sommerspiele neu erfindet"

Ulf Meyer (Architekt, Journalist und Diplom-Ingenieur)
Termin: 27. Mai, 18:30 Uhr, Ort: Haus Eckstein, Nürnberg

Vorträge in 2019



"Wie sich die japanische Hauptstadt für die Olympischen Sommerspiele neu erfindet" (Ulf Meyer. Architekt, Journalist u. Dipl.-Ing.)
27. Mai 2019 im Haus Eckstein, Nürnberg

Teilnahme am 14. Asien-Pazifik-Forum Bayern 2019

DJG mit eigenem Stand vertreten

Eine der wichtigsten Wirtschaftsveranstaltungen in Deutschland, unter der Federführung der IHK Nürnberg für Mittelfranken

Japan als Partnerland in 2019

- Vorträge und Diskussionen zu aktuellen Themen
- Einzelberatungsgespräche mit Experten der deutschen Auslandshandelskammern
- Ausstellung mit Asien-Pazifik-Dienstleistungen u. Projekten im Foyer des Veranstaltungsortes

Shakuhachi-Konzert in Nürnberg 2019

Großer Andrang beim Shakuhachi-Konzert
Shakuhachi-Meister Seimo Yamaguchi
03. August 2019 in der St. Klara Kirche, Nürnberg

Highlight in 2019: Jubiläumsfeier “25 Jahre DJG“

Jubiläumsfeier “25 Jahre DJG“

Harald Leupold, Vizepräsident der IHK Nürnberg für Mittelfranken bei seinem Grußwort

Stefan Kukla, Mitglied der Geschäftsführung der DATEV bei seiner Laudatio

Preisverleihung an den Deutsch-Japanischen Familien- und Kulturverein der Metropolregion

2020: Shamisen-Konzert “Tradition trifft Moderne“

Masako SAKAI (Piano) | Tomoko NILO (Gesang) | Niya SASAKI (Shamisen)

Shamisen-Konzert “Tradition trifft Moderne”

20.01.2020 im Hirsvogelsaal des Museums Tucherschloss

2022: Konzert des Talistrio in Nürnberg

Konzert des Talistrio in der St. Martha-Kirche am 2. Oktober

Programm:

- W.A. Mozart: Klaviertrio in C-Dur KV 548
- P. Schoenfield: Café music
- S. Rachmaninoff: „Trio elégiaque“ Nr. 2 in d-Moll Op.9

2022: Jubiläum des Bujinkan Budo Tauijutsu

Highlight in 2023: Shinnenkai

Mit Shinnenkai ins Jahr des Hasen

Sake-Verkostung

Sushi-Menü

2023: Vortrag mit Lesung

21. April 2023
Reiseimpressionen aus Japan
Lesung mit Stephan Schäfer im Haus Eckstein

Foto: Ellen Bornkessel

DJG-Stammtisch – ein Informationsforum

1. Stammtisch der DJG für Nordbayern

am 24.11.2022 im „Alex“ am Hauptmarkt

Themen:

- Intensivierung der Kontakte zu japanischen Firmen
- Kontaktaufnahme zur TH Nürnberg und Intensivierung des Kontakts zur FAU Erlangen Nürnberg (Japanologie)
- Kontaktaufnahme zu anderen DJGs mit dem Ziel gegenseitiger Besuche und möglicher gemeinsamer Veranstaltungsprogramme
- Etablieren des DJG-Stammtischs als regelmäßig stattfindendes soziales Forum

2. Stammtisch der DJG für Nordbayern

am 16.03.2023 im Restaurant „Ginza“ (Rothenburger Str. 9)

Vielen Dank für Ihr Interesse!

Kontakt: Deutsch-Japanische Gesellschaft für Nordbayern e.V.
c/o Klaus-Jürgen Schiller
Eichenstr. 54, 90768 Fürth
Tel. 0173 / 1351 157
E-Mail: office@djg-nordbayern.de